



Es reicht! Stoppt den Abbau bei Alstom!

Die Pariser Konzernzentrale von Alstom hat Maßnahmen angekündigt, von denen alle europäischen und deutschen Standorte betroffen sind:

- Weiterer Personalabbau im Bereich Energietechnik mit seinen Standorten in Stuttgart und Mannheim. Allein in Mannheim sollen im Kraftwerksbau 900 von ca. 2000 Beschäftigten ihren Arbeitsplatz verlieren. Damit wäre der Standort existenziell gefährdet und in der Folge auch andere Standorte. Es wurden Verlagerungen nach Indien, China und Mexiko angekündigt. Dies, obwohl der Inlandsmarkt große Aufträge für die Erneuerung und den Neubau von konventionellen Kraftwerken erwartet.
- Der Verkauf des Unternehmensbereiches Alstom Power Conversion an einen Finanzinvestor soll noch in diesem Jahr abgeschlossen werden. Betroffen davon sind 3.400 Beschäftigte weltweit, 700 davon in Deutschland.
- Im Bereich Bahntechnik mit ca. 2.500 Beschäftigten konnte Personalabbau nur durch harte Kostensenkungsmaßnahmen mit finanziellen Einbußen für die Beschäftigten verhindert werden.

Alstom Deutschland mit ca. 7500 Beschäftigten hat in den letzten Jahren maßgeblich zur finanziellen Stabilisierung des Konzerns beigetragen und ist nach den Banken die zweitgrößte Finanzstütze des Konzerns. Die jetzt angekündigten Maßnahmen bedeuten, dass sich Alstom durch weiteren Personalabbau und Verkäufe von einem Grossteil seiner deutschen Standorte trennen will. Damit beschädigt Alstom sein eigenes Image und überlässt das Feld - vor allem im deutschen Kraftwerksgeschäft - seinen Wettbewerbern.

Die Beschäftigten von Alstom in Bammental, Berlin, Bexbach, Butzbach, Düsseldorf, Essen, Frankfurt, Hamburg, Kassel, Köln, Mannheim, Neumark, Nürnberg, Salzgitter, Stendal und Stuttgart fordern deshalb:

- **Kein weiterer Arbeitsplatzabbau bei Alstom!**
- **Die Sicherung der Arbeitsplätze muss bei allen Überlegungen zur Stabilisierung und Sanierung des Konzerns in den Vordergrund gestellt werden!**
- **Kein Eingehen von industriellen Partnerschaften mit Wettbewerbern, bei denen ein Arbeitsplatzabbau vorprogrammiert ist!**
- **Alstom darf sich nicht vom deutschen Markt verabschieden!**
- **Erhalt der Kompetenzen im Bereich Energietechnik – Alstom muss Komplettanbieter für Kraftwerksanlagen bleiben!**

IG Metall und Konzernbetriebsrat der Alstom Power AG rufen auf zu einer

**Demonstration und Kundgebung
Montag, den 30. Mai 2005 ab 15.00 Uhr / TOR 6
Alstom-Werk Mannheim-Käfertal**

**Wir kämpfen gemeinsam für unsere Arbeitsplätze und für
den Erhalt der Kompetenzen unserer Standorte!**